

Planung einer radionkologischen Praxis in Coesfeld

Erläuterungen

Die Gemeinschaftspraxis Dr. Mahlmann und Partner plant den Aufbau einer hochmodernen strahlentherapeutischen Therapie in Coesfeld. Diese Therapie ist neben Operation und Chemotherapie eine der drei Säulen bei der Behandlung von Krebserkrankungen.

Nach intensiver Auseinandersetzung mit in Frage kommenden Städten fiel die Wahl bei Abwägung aller Standortbedingungen auf Coesfeld.

Das Baufeld am Parkplatz Mittelstraße hat sich nach Prüfung verschiedener Grundstücke als das mit Abstand am besten geeignete herauskristallisiert. Argumente hierfür sind u.a. die unmittelbare Anbindung an das Krankenhaus, die Nähe zur onkologischen Praxis Dr. Glados und die gute Verkehrsanbindung.

Die Betreiber der Einrichtung haben sich abschließend für diesen Standort entschieden.

Für den Bereich (ehemals Gärtnerei Paß) ist ein Bebauungsplan in Aufstellung. Dieser Bebauungsplan basiert auf der Planung des Grundstückseigentümers, an dem Standort 3 Wohnhäuser (Bauteile A, B + C) und eine Tiefgarage zu errichten.

Die Bauteile B+C sowie die Tiefgarage sind bereits in Bau. Diese Gebäude entwickeln sich im östlichen Bereich des Grundstückes längs der Gärten der Wohnhäuser an der Cronestraße. Es zeigt sich, dass eine Wohnbebauung mit Ausrichtung zum Parkplatz problematisch zu vermarkten ist, zumal laut Bebauungsplan die Errichtung eines Parkdecks auf diesem Parkplatz vorgesehen ist. Die nunmehr vorgesehene Nutzung ist für den Standort optimal.

Das Bauvorhaben lässt sich mit den Festsetzungen des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes für diesen Bereich nicht realisieren (Anlage 3). Die Ausweisung des unmittelbar benachbarten Grundstückes (IKK) würde die vorgesehene Nutzung ermöglichen.

Wir bitten darum, die Ausweisung auf diesem Grundstück auf das Baufeld A zu übertragen. (Anlage 4).

Da diese Grundstücke sämtlich unmittelbar am Parkplatz liegen und zu diesem ausgerichtet sind, ist die Ausweisung der unterschiedlichen Nutzung begründbar.

Die in der Planung vorgesehenen Baugrenzen werden respektiert.
Das Gebäudes soll sich in Material und Gestaltung von den Wohnhäusern der
Baufelder B + C absetzen und die unterschiedliche Nutzung nach außen
dokumentieren. Die Erschließung erfolgt von Seiten des Parkplatzes.
Das architektonische Konzept würde in enger Abstimmung mit dem
Gestaltungsbeirat entwickelt.

Die erforderlichen Zustimmungen der Nachbarn Paß, Nabbe, IKK werden wir
beibringen.

Mit der Ansiedlung einer solchen medizinischen Einrichtung mit erheblicher
überregionaler Bedeutung dokumentiert Coesfeld ihrem Anspruch als
Kreisstadt und wird den Anforderungen als Versorgungszentrum gerecht.

Anlagen:

Anlage 1 Planung einer radioonkologischen Praxis in Coesfeld
Frau Dr. med. B.Mahlmann

Anlage 2 Bebauungskonzept

Anlage 3 Bebauungsplan in Aufstellung

Anlage 4 Bebauungsplan Änderungsantrag

Anlage 5 Vorentwurf Grundrisse

Aufgestellt Coesfeld 14.11.2007 Evers